

PAU^Se

DAS BORDMAGAZIN DER PEOPLE'S VIENNALINE

No 42 | Mai 2017



Kira Grünberg im Interview
Ihr Sprung in ein neues Leben

Lauras Lieblingsplätze
Rundwanderweg im Appenzell

EDELMETALLHANDEL

NUMISMATIK

VERMIETUNG VON
SCHLISSFÄCHERN UND
TRESOREN

ZOLLAGER

RHEINGOLD

MEINE EIGENE
WÄHRUNG

WWW.RHEINGOLD-EDELMETALL.COM

Liebe People's Fluggäste,

„Man wächst mit seinen Herausforderungen“, sagt der Volksmund. Das gilt auch für unsere Fluggesellschaft. Insbesondere deshalb, weil wir regional in einer globalen Branche unterwegs sind, die mit sehr hohen Kosten Mühe hat, akzeptable Margen und Renditen zu erwirtschaften. Das Karussell der Luftfahrt dreht sich immer schneller. Keine Branche ist kommerziell dermaßen liberalisiert wie die Luftfahrt und keine Branche ist im operationellen Bereich so behördlich reguliert wie die europäische Aviatik. Ein Spagat, der nur noch ganz wenigen erfolgreich gelingt. Neue Geschäftsmodelle und Allianzen werden praktisch im Wochentakt angekündigt und wieder verworfen. Umso stolzer sind wir, dass wir 2016 in diesem Umfeld ein positives Betriebsergebnis erwirtschaften konnten.

Der Entscheid, ein zweites Flugzeug zu kaufen, dient der Stabilität der bestehenden Linie zwischen Altenrhein und Wien, aber auch um mit neuen Geschäftsmodellen die Attraktivität der Region und unserer Angebote zu steigern. Manchmal braucht es Umwege, um das optimale Geschäftsmodell zu finden. Entscheidend ist aber, dass man auf klare Erkenntnisse schnell reagiert. Deshalb werden wir unser zweites Flugzeug, das nun seit einigen Monaten bei uns im Einsatz steht, zukünftig hauptsächlich zur Absicherung der Altenrhein-Wien Flüge und zum Ausbau der sehr erfolgreichen Ferienangebote nutzen. Hier sind wir mit unseren regionalen Reise-Partnerschaften sehr stark unterwegs!

Die Ferienflugsaison ist bereits in vollem Gange und wir können mit Neapel heuer erstmals bis Anfang November Ferienflüge anbieten. Mit Ibiza haben wir ebenfalls erfolgreich unser erstes eigenes Linienflug-Projekt in den Süden gestartet. Ein Modell für die Zukunft.

Übrigens findet man nicht nur im Süden sein Urlaubsglück. Auch der Bodensee, der Bregenzerwald und die Ostschweiz bieten dem gestressten Städter wunderbare Erholungsräume. In nur 50 Minuten Flugzeit sind Sie von Wien in einer der vielfältigsten Urlaubsregionen Mitteleuropas – natürlich mit People's Viennaline.

Herzlichst,
Daniel Steffen
CEO People's Air Group

Vom schmalen, beliebten Sandstrand Cala d'Hort auf Ibiza hat man einen fantastischen Blick auf die mysteriöse Felseninsel. Insel Es Vedra, die dicht vor der Bucht aus dem Wasser ragt.



ZUHAUSE

- 04 Kira Grünberg**
Die Ex-Stabhochspringerin über ihr neues Leben
- 08 Heimspiel in Lochau**
Was bedeutet Zuhause für Hotelchefin Sandra Neukart
- 09 Gasthaus Schöne Aussicht**
Selbermachen steht bei Ritters hoch im Kurs
- 12 Appenzeller Rundwanderung**
Laura zeigt uns ihre Lieblingsplätze

DESTINATIONEN

- 16 15 minutes**
Thomas Wunderlich trifft Make-up Artist Carmen Schneider
- 18 Wiener Würstelstände**
Tipps für den Hunger zwischendurch
- 20 Wien ist an der Spitze**
Österreichs Hauptstadt schafft es im Ranking ganz hoch

PEOPLE'S

- 23 People's News**
Flugpläne, Streckennetz und Neuigkeiten
- 26 Zuhause bei People's**
Flugbetriebsleiter Christian Hagen stellt sich vor

Das Bordmagazin erscheint in Kooperation mit den Agenturen Silberball Bregenz und CONTUR Ravensburg.



Eine unvergessliche Sterneküche

an einem der speziellsten Orte der Welt.
Liechtenstein · T +423 239 02 02 · www.sonnenhof.li

★ PARK HOTEL
★ SONNENHOF
★ SUPERIOR
★



Kraft für neue

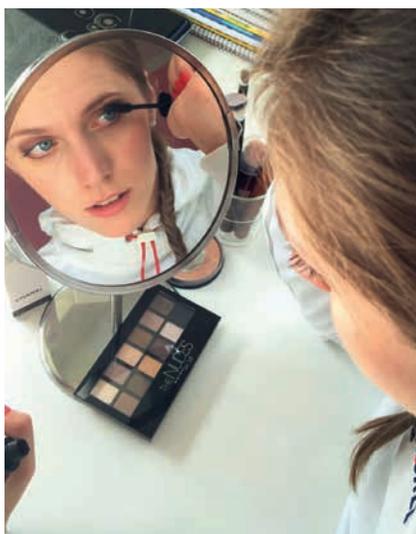
KIRA GRÜNBERG, QUERSCHNITTSGELÄHMTE EX-STABHOCHSPRINGERIN,
ZU GAST IN VORARLBERG

Jessica Behrens

Kira Grünberg erlangte tragische Berühmtheit, als sie vor knapp zwei Jahren einen Trainingsunfall beim Stabhochsprung hatte und seitdem querschnittsgelähmt ist. Mit viel Mut und positiver Energie ist sie dennoch ihren Weg weitergegangen, wie man in ihrem Buch „Mein Sprung in ein neues Leben“ nachlesen kann. Geschrieben habe sie es auch für sich selbst, sagt Kira Grünberg im Interview während einer Vortragsreise durch Vorarlberg.



Pläne



KIRA GRÜNBERG

Kira Grünberg wurde am 13. August 1993 in Innsbruck geboren. Mit sieben Jahren begann ihr Interesse am Stabhochsprung und mit 16 nahm sie das erste Mal an einem internationalen Wettkampf teil. Zu ihren größten Erfolgen zählt der österreichische Rekord im Stabhochsprung mit 4,45 Metern – aufgestellt während der Europameisterschaften 2014 in Zürich und bis heute ungebrochen.

Im Jahr danach bestätigte sie diese Leistung, bis es am 30. Juli 2015 zu ihrem tragischen Unfall kam. Bei einem Trainingsprung stürzte sie und brach sich den fünften Wirbel der Halswirbelsäule. Seitdem ist sie querschnittsgelähmt. Heute lebt Kira Grünberg gemeinsam mit ihren Eltern in Kematen bei Innsbruck.

Frau Grünberg, warum ist Ihr Buch so wichtig für Sie selbst?

Als die Idee aufkam, fand ich mich erst viel zu jung dafür, eine Art Biographie zu schreiben. Doch nach und nach gefiel mir der Gedanke und ich habe gedacht, ich versuche es einfach mal. Zum Glück, denn aus psychologischer Sicht war es sehr wertvoll, so konnte ich viel über meine eigene Geschichte reflektieren. Das hat mir geholfen – und hilft mir noch immer – sie weiter zu verarbeiten.

Mussten Sie viel über die Inhalte nachdenken?

Nein, das ging ganz automatisch, nachdem wir einmal angefangen hatten. Klar haben wir ein bisschen rumprobiert, aber am Ende ist es so geworden, wie ich es mir vorgestellt hatte.

Worauf haben Sie den Schwerpunkt im Buch gelegt?

Es ist aus meiner eigenen Perspektive geschrieben. Im Buch geht es um meine sportliche Karriere, dann natürlich um den Unfall und die Zeit danach. Darum, dass so viel möglich ist, wenn man nicht aufgibt, auch wenn man kämpfen und durchhalten muss. Ich selbst hatte die ganze Zeit ein tolles Team hinter mir, das kommt im Buch sehr stark rüber. Die vielen Menschen, die mich unterstützen und die hinter mir stehen, sind sehr wichtig für mich.

Aus welchen Richtungen kommt der ganze Zuspruch?

Neben Familie und Freunden haben sich Sportkollegen aus der ganzen Welt bei mir gemeldet, wenn auch es in Österreich die größte Anteilnahme gegeben hat. Wettkämpfe und Rivalitäten schienen für eine Zeit in den Hintergrund getreten zu sein, es ging vielmehr um das Wesentliche im Leben – das hat mich sehr gefreut.

Haben Sie auf die vielen guten Wünsche reagieren können?

Ich habe versucht, auf so viele wie möglich zu antworten. Außerdem habe ich für Veranstaltungen Videobotschaften aufgenommen und auf diesem Weg hoffentlich etwas zurückgeben können. Auch mein Buch soll einen Beitrag dazu leisten, mich für die breite Unterstützung zu bedanken.

Macht dieser Rückhalt Ihre mentale Stärke aus?

Ja, ich denke schon. Ich bin sehr froh, dass ich das alles bisher gut durchgestanden habe, das ist nicht selbstverständlich. Auch wenn es anfangs nicht zu erwarten war, habe ich viel Glück gehabt. Es macht schon vieles leichter, wenn man positiv in die Zukunft blicken kann.

Können sich Sportler besser motivieren als andere?

Der Sport hat schon einen großen Anteil daran. In einer Karriere gibt es ja immer Höhen und Tiefen, man muss viel kämpfen und leisten, das macht es vermutlich ein bisschen leichter, damit umzugehen. Aber mir wurde der Optimismus auch mit in Wiege gelegt – beziehungsweise meine Eltern haben mich entsprechend erzogen.

„ES MACHT SCHON VIELES
LEICHTER, WENN MAN POSITIV IN
DIE ZUKUNFT BLICKEN KANN.“

Kira Grünberg

Was wäre das schönste Kompliment, das man Ihnen nach der Lektüre Ihres Buches machen kann?

Es wäre super, wenn es den Menschen Kraft gibt und sie danach neue Pläne schmieden. Wenn sie sagen, das hat mich inspiriert, etwas Neues auszuprobieren.

Welche Rolle spielt der Sport heute in Ihrem Leben?

Er spielt eine sehr große Rolle. Ich besuche viele Sportveranstaltungen und auch das Stabhochspringen lässt mich nicht los, das fasziniert mich immer noch extrem. Anfangs war es natürlich sehr komisch, einen Stabhochsprung-Wettkampf anzuschauen. Auch der Konkurrenzgedanke war noch da, „Ich hätte besser springen können“ und so. Aber jetzt genieße ich viel mehr und bin stolz, dass die Sportler so gute Leistungen bringen.

Stellen Sie sich manchmal die Frage „Was wäre, wenn ...“?

Das verbiete ich mir mehr oder weniger. Es gibt darauf keine richtigen Antworten und ich glaube, solche Fragen machen einen kaputt. Deswegen versuche ich das zu vermeiden.

Ihre Vortragsreise endet vorerst in Vorarlberg.

Gibt es schon Pläne für weitere Projekte?

Ja, ich habe da noch einige Pläne [lacht]. Derzeit sind wir in den Vorbereitungen, einen Verein zu gründen, der Sportler in schwierigen Situationen unterstützt. Dann sehen wir weiter.



ZUM BUCH

Die Biographie der Ex-Stabhochspringerin „Mein Sprung in ein neues Leben“ ist im August 2016 erschienen. Das Buch umfasst 224 Seiten und ist als gebundene Ausgabe im Verlag edition a erschienen. Das Vorwort schrieb der Berliner Robert Harting, Olympiasieger, dreifacher Welt- und zweifacher Europameister im Diskuswerfen.



AUSDRUCK EINES NEUEN DENKENS.

DER NEUE VOLVO V90.
SERIENMÄSSIG MIT PILOT ASSIST UND
CITY SAFETY MIT WILDTIER-ERKENNUNG.

Seit es Volvo gibt, bauen wir die sichersten Fahrzeuge der Welt und setzen dabei neue Maßstäbe. Wie mit dem neuen Volvo V90. Ausgestattet mit Pilot Assist, dem ersten serienmäßigen Assistenten für teilautonomes Fahren bis zu 130 km/h. Damit selbst die besten Fahrer noch besser werden.

DER BEGINN EINER NEUEN ÄRA.
JETZT ENTDECKEN AUF VOLVOCARS.AT/V90



INNOVATION MADE BY SWEDEN.

Kraftstoffverbrauch: 4,5 – 7,4 l/100 km, CO₂-Emission: 119 – 169 g/km.
Symbolfoto. Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Stand: Oktober 2016.

AUTOHAUS
Niederhofer

6923 Lauterach, Dammstraße 4,
Tel.: 05574/72 223, office@niederhofer.at
6800 Feldkirch, Königshofstraße 25,
Tel.: 05522/90960, www.niederhofer.at

Denksport

SUDOKU

5	1				3		6	
		2	8					
								7
9	2		1					
	4				7			5
		8		5			3	1
			6				7	2
1							4	3
	7	9			8		5	6

i

SUDOKU

Das Ziel ist es, ein 9x9-Gitter mit den Ziffern 1 bis 9 so zu füllen, dass jede Ziffer in jeder Spalte, in jeder Zeile und in jedem Block genau einmal vorkommt.

LOGIKRÄTSEL

Eines von vier Geschwistern hat die Keksdose geplündert. Bei der Vernehmung durch die Mutter wurden folgende Aussagen gemacht:

Michael: Krümel hat's getan

Krümel: Bine hat's getan

Sveni: Ich war es nicht

Bine: Krümel log, als er sagte ich hätte es getan

Wenn nur eine Aussage wahr ist, wer war es?

Lösung siehe Seite 27.

Heimspiel

FÜR SANDRA NEUKART – VIER FRAGEN ÜBER DAS ZUHAUSE



SANDRA NEUKART

Sandra Neukart ist Geschäftsführende Gesellschafterin der RIMC Austria Hotels & Resorts und betreibt somit auch das wunderschöne 4 Sterne Sentido Seehotel Am Kaiserstrand in Lochau/Bregenz. Die gebürtige Steierin, mit Hauptwohnsitz in Wien, verantwortet zur Zeit fünf Hotels in Österreich.

Seehotel Am Kaiserstrand – Lochau
 Hotel Ramada – Innsbruck
 Hotel Spirodom – Admont
 Hilton Garden Inn – Wien
 Hotel Ramada – Graz/Premstätten

1 ZUHAUSE IST ...?

... dort, wo man sich Zuhause fühlt – es ist kein Ort, sondern ein wunderbares Gefühl.

2 WAS FÄLLT IHNEN SPONTAN EIN, WENN SIE AN DIE REGION DENKEN, IN DER SIE LEBEN?

Eine herrliche grüne Stadt, mit vielen kulturellen Angeboten und vielen Ausflugsmöglichkeiten.

3 HABEN SIE EINEN GANZ PERSÖNLICHEN LIEBLINGSPLATZ?

Es gibt zwei: Am Bodensee – unser wunderschönes Badehaus am Kaiserstrand und in Admont im Hotel Spirodom die Terrasse mit Blick ins Gesäuse.

4 WIE SCHMECKT ZUHAUSE?

Wie ein wunderbares Dessert – das Beste kommt zum Schluss! Nach vielen Dienstreisen endlich Zuhause entspannen und Energie tanken für die neuen Aufgaben.



Schöne Aussicht



Susanne Lohs

Nomen est omen: In dem von Monika und Robert Ritter geführten Gasthaus in Viktorsberg ist der Name tatsächlich Programm.

Die Gegend rund ums Gasthaus „Schöne Aussicht“ bietet sich perfekt für Ausflüge an, der Blick reicht weit übers Rheintal bis hin zu den Schweizer Bergen. Wer fleißig gewandert ist, darf sich dann ruhigen Gewissens der Völlerei in den gemütlichen Gaststuben hingeben. Die Kost ist außerordentlich gut und dabei bodenständig, Selber-Anbauen und Selber-Machen steht bei Ritters hoch im Kurs. Monika baut fast sämtliche Gemüse- und Kräutersorten im eigenen Garten an, wofür ihr (nicht nur) Robert höchsten Respekt zollt: „Das ist ordentlich viel Arbeit, aber es zahlt sich aus.“

Säfte, Holunderbeerenessig, Kräutertopfen, Nudeln, Gnocchi und vieles mehr stellt Robert selbst in seiner Küche her, so auch die Kartoffelkroketten. Wer die einmal gekostet hat, will nie wieder die Tiefkühlvariante essen – so wie Hartmuth, der sie als Beilage zur geschmorten Rinderschulter an Burgundersoße und Gemüse serviert bekommt. Zuvor hat uns Monika Nussbrot und Kräutertopfen gebracht, ich nehme anschließend Rucola mit weißem Spargel, Tomaten und Vinaigrette von Holunderbeeren – den Ruc-

la hat Monika gerade vorhin frisch aus dem Garten geholt. Als Hauptgang wähle ich die – natürlich auch selbstgemachten – Gnocchi mit Salbei, Zwiebel und Schnittlauch, würzig abgeschmeckt mit frisch gemahlenem Pfeffer.

In der Weinkarte finden sich zahlreiche Namen großer österreichischer Winzer sowie etliche Burgunder. „Das kommt wahrscheinlich daher, weil ich kein Biertrinker bin“, erklärt Robert sein Faible für gute Weine. Präsentiert werden Selbige übrigens in einem Unikat: Die vordere Umschlagseite der Weinkarte ist mit vielen längs halbierten Weinkorken bestückt – sehr originell! Genauso wie die aus Büttenpapier gestaltete Speisekarte. Tja, das Selbermachen beschränkt sich bei Ritters offensichtlich nicht nur aufs Essen.

www.gh-schoeneaussicht.at



TRADITIONELLE GASTHÄUSER
IN VORARLBERG
160 Seiten, Hardcover, leinengebunden,
Preis 29,80 €, zu bestellen
unter s.lohs@lohs.co.at
sowie im Gasthaus Schöne Aussicht erhältlich.



R



⇒ WIEN MITTE „THE MALL“ IM 1. OG!

ALLES AUSSER EIN Saftladen!

Das Konzept der RAUCH JUICE BAR ist ziemlich simpel und basiert auf 100% Frische, jeder Menge Frucht und viel Gesundem: Schmackhafte, frisch gepresste Juices, Smoothies, fruchtige Milch- und Joghurt-Shakes und saisonabhängige Specials werden in außergewöhnlich-kreativen Kombinationen direkt vor euren Augen zubereitet.



Jackie Pedregal und Bernd Schützelhofer führen Regie im Paul's.

Frühling ist die schönste Zeit im Paul's

DAS WIDNAUER HAUBENLOKAL IST DAS KULINARISCHE ZENTRUM DER REGION

„Wenn draußen alles zu blühen beginnt und wir unsere Gäste auch wieder auf der Terrasse begrüßen können, ist für mich immer eine wunderschöne Zeit im Paul's“, sagt Jacqueline „Jackie“ Pedregal. Die Küche ist das Reich ihres Lebensgefährten Bernd Schützelhofer. Die sympathische Mexikanerin ist als Gastgeberin dafür verantwortlich, dass auch abseits vom Kulinarischen im Widnauer Haubenlokal immer alles wie am Schnürchen läuft.

Jackie Pedregal ist als Tochter mexikanischer Eltern in Los Angeles geboren. Sie verkörpert eine Mischung aus amerikanischem „Big Smile“ und südamerikanischer Lebensfreude. „Das ist ein Teil von mir, ist Ausdruck meiner Begeisterung für das, was ich tue“, sagt sie. Dieses positive Gefühl gibt sie an Gäste und Mitarbeiter weiter.

Kennengelernt haben sich Jackie und Bernd in St. Moritz, wo es Schützelhofer im Kronenhof Pontresina u. a. zum Schweizer Hotelkoch des Jahres brachte. Davor kann er auf zahlreiche weitere Stationen in der internationalen Spitzengastronomie verweisen. Das Paul's ist gleichbedeutend mit dem Weg zurück in die Heimat: Bernd Schützelhofer ist in Hard am Bodensee aufgewachsen.

AUSGEZEICHNET

Im Paul's konnte er nahtlos an alte Erfolge anschließen. „Davidoff-CigarMan of the year“ und auf Anhieb 16 Gault Millau-Punkte sind der Beweis dafür. Und die Resonanz seiner Gäste, die in Scharen das wunderbare Ambiente in einem idyllischen kleinen Park in der Widnauer Parkstrasse genießen.

„Ob in Jeans oder Anzug - im Paul's ist traditionell jeder willkommen“, sagt Bernd Schützelhofer. Entsprechend vielfältig ist auch die Karte: „Wir haben für jeden etwas im Angebot. Alles ist frisch und aus erstklassigen Produkten saisonal zubereitet. Von traditionellen Klassikern über hausgemachte Spezialitäten bis hin zu raffiniert interpretierten Kreationen spannt sich der Bogen.“

Kleiner Ausblick auf den Sommer: Das Paul's ist gerade einmal 20 Minuten von der weltberühmten Bregenzer Seebühne entfernt. Den Festspielabend im Paul's beginnen zu lassen – das ist Musik in den Ohren aller Feinschmecker.



PAUL'S

Parkstrasse 1, CH-9443 Widnau
+41 71 599 5959 | info@restaurant-pauls.ch
www.restaurant-pauls.ch

Heißblütige Oper und spektakuläre Bühnen



© Georgier/Fraunhofer

Bei den Bregenzer Festspielen 2017/18 gibt es auf der Seebühne ein Wiedersehen mit einer begehrten Frau: Carmen. Die Oper von Georges Bizet wurde in den Jahren 1991/92 als Spiel auf dem See gezeigt, nun kehrt sie an den Bodensee zurück.

Bizets Musik mit den spanisch anmutenden Klängen eroberte die Welt: Carmens „Habanera“ und „Seguidilla“ sind wie Escamillos „Couplet“ in aller Ohren.

Carmen fasziniert die Wachsoldaten in ihrem Alltag. Eigentlich soll sie nach einer Auseinandersetzung von Don José verhaftet werden, doch die Schöne wickelt ihn mit ihrer Art um den Finger. Für seine Schwäche wird Don José eingesperrt, kommt aber schnell wieder frei. Die Blume, die Carmen ihm zugeworfen hat, versteht er als Zeichen ihrer Liebe und träumt von einer gemeinsamen Zukunft. Er verschanzt sich mit ihrer Schmugglerbande, überhört Micaëlas mahnende Worte und sieht sich selbst dem Stierkämpfer Escamillo überlegen. Dieser hat aber längst Carmen erobert.

Die britische Künstlerin Es Devlin entwirft das Bühnenbild, die zuvor mit U2, Take That, Adele und Kayne West zusammen gearbeitet hat. Sie wurde 2015 bei den *International Opera Awards* zur besten Bühnenbildnerin des Jahres gewählt. Die Regie stammt vom Dänen Kasper Holten.

www.bregenzerfestspiele.com



Ihr nächster Höhenflug startet bei uns ...
ESSEN – GENIESSEN – SCHLAFEN

Wir freuen uns auf Sie!

Fam. Hanspeter + Marlis Mattle & Crew

25 JAHR-JUBILÄUM

30. JUNI
„Zillertaler Haderlumpen“

1. JULI
„Flying Koteletts“

www.lindenhof-altstaetten.ch
info@lindenhof-altstaetten.ch

Laura zeigt uns ihr Zuhause

BEEINDRUCKENDER RUNDWANDERWEG IM APPENZELL



Malplatz mit Blick über Gais bis zum Alpstein/Säntis.

Unser lange Zeit einziges Flugzeug ist nicht die einzige Laura, die in der Ostschweiz von sich reden macht. In – Nomen est Omen – Gais führt Geiß Laura auf einer beeindruckenden Wanderung zu ihren Lieblingsplätzen.

Laura ist das Maskottchen von Gais und führt die Gäste auf einem knapp zehn Kilometer langen Weg rund um die kleine Appenzeller Gemeinde. An sechs ausgewählten Orten auf der Themenwanderung wurden „Geiss-Hüttli“ aufgestellt. Diese bieten Einblicke in Kultur, Brauchtum und Landschaft. Sie bilden das Herzstück des neuen Erlebniswanderweges.



Mein Lieblingsplatz

Schnapp dir deine Kamera, schick mir Fotos deiner Lieblingsplätze und gewinn damit vielleicht einen der tollen Preise.

www.facebook.com/laurasgaiserwelt



Gais liegt zwischen Altstätten und Appenzell in unmittelbarer Nähe zu Vorarlberg und Liechtenstein. Die Tour führt durch die sanfte Hügellandschaft zwischen Säntis und Bodensee. Sie bietet eine beeindruckende Aussicht, idyllische Natur, gemütliche Einkehrmöglichkeiten und einen kleinen See.

Die Strecke führt rund um den Gäbris durch eine typische Appenzeller Landschaft mit weichen Wiesenhügeln, auf denen verstreut die Bauernhöfe liegen. Dazwischen erstrecken sich Waldflächen. Die Aussicht ist an vielen Stellen besonders offen und es gibt einige landschaftliche Kleinode auf der Route zu entdecken.

Das Projekt soll Kultur und Innovation miteinander verbinden. Der Weg ist bei den Einheimischen traditionell sehr beliebt, soll aber auch ein Anknüpfungspunkt sein, um mehr Gäste ins malerische Appenzellerland zu locken.



RUNDWANDERWEG ZU LAURAS LIEBLINGSPLÄTZEN

3 Stunden

9,6 Kilometer

Auf- und Abstieg je 442 Höhenmeter

Ausgangs- und Zielpunkt: Bahnhof Gais



SECHS STATIONEN

Der Rundweg beginnt beim Bahnhof Gais und führt (im Gegenuhrzeigersinn) zum Kraftplatz, wo Laura ihre Tage mit ein paar Yoga-Übungen beginnt. Weiter geht es zum Schaukelplatz auf dem Sommersberg, wo eine Hollywood-Schaukel dazu einlädt, den Blick über das Rheintal und nach Vorarlberg zu lenken. Am Werkplatz beim Gäbrissee zeigt Laura traditionelle Schnitzereien des in Gais wohnhaften Küfers Hans Möslis.

Der Geschichtenplatz beim Restaurant Unterer Gäbris ist den Geschichten von Lauras Tante „Flöckli“ gewidmet. Besucher können sich die Geschichten – von Laura gelesen – anhören und dazu die Bilder von Lilly Langenegger entdecken. Nach dem Aufstieg zum Gäbris geht es weiter zum Glockenplatz. Über den Malplatz in Obergais mit Bildern von Irene Hofstetter geht es wieder zurück zum Anfang der Tour.



WEITERE INFORMATIONEN
[www.appenzellerland.ch/de/
lauras-liebblingsplaetze-entdecken](http://www.appenzellerland.ch/de/lauras-liebblingsplaetze-entdecken) und
www.gais-tourismus.ch

Vom Säntis Malt zum Whiskytrek

DAS WASSER DES LEBENS, 27 MAL ANDERS

Im Mai 2015 wurde der höchstgelegene Whiskytrek der Welt eröffnet. Gelegen ist er in den Appenzeller Alpen, dem Alpstein. Initiiert von der Brauerei Locher AG – bekannt für ihren Säntis Malt Whisky – und dem Bergwirteverein Alpstein, bietet er ein bemerkenswertes Erlebnis in Sachen Whiskygenuss und Wandern.



Es war der Bergwirt Sepp Manser vom Gasthaus Meglisalp, der ab 2012 eine eigene Abfüllung des Säntis Malt anbieten wollte und aus dessen Motivation dann die Idee zum Whiskytrek erwuchs. Und aus der Idee wurde Wirklichkeit. Denn mittlerweile sind alle 27 Berggasthöfe des Alpsteins an ihm beteiligt und haben jeweils ihr eigenes Whiskyfass. Jedes dieser Fässer ist ein Unikat. Den Unterschied machen sowohl die Holzart als auch der vormalige Inhalt. So waren die Fässer vorab befüllt mit Merlot, Pinot Noir, Zweigelt, Cognac, Portwein, Sherry, Rum, Bourbon, Bier, usw. Damit entsteht 27-malige Einzigartigkeit. Genießen kann man die einzelnen Whiskys jedoch nur direkt vor Ort oder zum Mitnehmen in kleinen Fläschchen. Für Sammler gibt es eine kürzere 9er- oder die komplette 27er-Tour, zu der man als Belohnung einen Rahmen erhält in dem die 27 Flaschen präsentiert werden können.



Für Aktive und Geniesser.

Ein einzigartiges Konzept direkt bei der Jakobshornbahn und dem Bahnhof in Davos Platz: 93 Zimmer und Suiten sowie gastronomische Vielfalt mit verschiedenen Restaurants, welches den Anforderungen an ein Viersterne-Superior Hotel mehr als nur gerecht wird. Geniessen Sie die familiäre und gemütliche Atmosphäre im Grischcha - DAS Hotel Davos an 365 Tagen im Jahr!

4 für 3
 4 Nächte
 telefonisch buchen
 3 bezahlen!

Angebot gültig 3.4.-15.6.2017
 auf die Standardrate
 Grischcha - DAS Hotel Davos
 +41 81 414 97 97

«Willkomma bi ünsch!»

Service auf Augenhöhe

EINE NEUE DIMENSION DER ANSPRUCHSVOLLEN GÄSTEBETREUUNG
IN ÖSTERREICH

Jahrelange Erfahrung, ein hoher Bildungsgrad, Mehrsprachigkeit, Diskretion, zeitlose Eleganz, topgestyltes Auftreten und professioneller Umgang mit internationalem Publikum – so sieht die Zukunft im Bereich der anspruchsvollen Gästebetreuung aus.

„Wir haben immer mehr gesehen, dass unsere Kundinnen und Kunden im Bereich Hospitality vermehrt auf Qualität statt auf Quantität achten“, sagt Jens Ortel, Geschäftsführer der cinnamon GmbH Österreich. Diesem Trend begegnet der Diplom Jurist mit einem neuen Konzept: der Premiummarke BLAQ© premium hospitality.

„We are ladies and gentlemen – who serve their guests on eye level“ – unter diesem Motto fasst das Unternehmen seine Besonderheit zusammen. Das bedeutet konkret, dass BLAQ© Hospitality Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ganz gezielt in Bezug auf die Anforderungen der Kundinnen und Kunden ausgebildet werden. Dafür durchlaufen sie eine hochqualitative Schulungsreihe, die sie aufs Beste für die hochwertige Betreuung von anspruchsvollen Gästen vorbereitet.

„Durch die ständig wachsenden Qualitätsanforderungen wird sich ein neues Berufsbild entwickeln. Österreich, speziell die Bundesländer Vorarlberg, Wien und Salzburg, sind die Hochburgen für internationale Konferenzen und anspruchsvolle Events. Es wird immer mehr Fachpersonal mit Erfahrung gesucht“, so Jens Ortel. Daher bietet seine Agentur einen verlässlichen und hochwertigen Personalpool mit rund 3500 Mitarbeitern an, auf den Event-, Konferenz-, und Messeveranstalter sowie Aussteller zurückgreifen können.

Die cinnamon GmbH steht zum einen für Personal, das den höchsten Ansprüchen genügt,



© Foto: FR. KUSTRIK - Makro, Fotofix, cinnamon BLAQ© Hostessen eingekleidet von HARRISON Businesswear

zum anderen ist ihnen die faire Behandlung der Mitarbeiter wichtig. „Mit dieser Ausrichtung ist vollkommen klar, dass man hier von einem anderen Preisniveau spricht. Niemand von uns möchte sein erworbenes Know-how gerne verschenken“, sagt Ortel. Wichtig ist ihm auch, dass seine Angestellten ordnungsgemäß angemeldet sind. Für Preisdumping in der Branche findet der 42-Jährige klare Worte: „Wer es günstiger haben möchte, der muss auf Standarddienstleistungen zurückgreifen, die die Kundinnen und Kunden dann oft herb enttäuschen.“

Neugierig geworden? Unternehmen können ab sofort einen BLAQ© premium hospitality Zugang bei Jens Ortel unter jo@cinnamonblaq.at beantragen.



Sie sind auf der Suche nach hochwertigem Personal für Ihre nächste Veranstaltung in Bregenz, Wien oder Salzburg?
Then it's time to BLAQ© now!

cinnamon GmbH Hospitality & Promotion
Mariahilfer Straße 89a
Mezzanin Top 22 | A-1060 Wien
T +43 1 533 60 71 0 | F +43 1 533 60 71 99
mail@cinnamon.at | www.cinnamonblog.at
BLAQ© Premium Marke: www.cinnamonblaq.at



JENS ORTEL

Seit über 20 Jahren ist der studierte Jurist im Bereich Event- und Personalmanagement tätig. Der gebürtige Deutsche ist einer von wenigen Experten in Österreich, der die Eventpersonalbranche genau kennt und die Entwicklungen des Marktes miterlebt hat. Seine Expertise und Zukunftsprognosen werden von vielen Partnerunternehmen geschätzt und eingesetzt.

What I SEE ... 15 minutes

THOMAS WUNDERLICH BEGEGNET ...

Carmen Schneider

Meisterin der Maske

15 Minuten bei einem Pre-Fotoshooting im fünften Wiener Gemeindebezirk





Ich bin ... humorvoll.

Ich bin nicht ... kleinlich.

Mit 18 wollte ich ... Lustenau nieeeeeee verlassen.

Mit 38 will ich noch ... eine einsame Insel besuchen.

Vorarlberg ist für mich ... Heimat.

Wien ist für mich ... Daheim.

Dort schlägt mein Ländle Herz höher ... Im Rudach/Dornbirn.

Dieser Ort hat mich sehr inspiriert ... Kijevci/Bosnien.

Die meistgewählte Nummer auf meinem Handy ... Schwöschtr und Mama.

Wenn ich mir im Flugzeug einen Sitznachbarn wünschen könnte ... Den Dalai Lama.

Ich verreise nie ohne ... Kaugummi.

Das darf in keinem Kleiderschrank fehlen ... Was Nobles.

Style definiere ich mit ... Mensch mit seiner Einmaligkeit.



CARMEN SCHNEIDER

Geboren in Lustenau // ausgebildete Zahnarztassistentin // 2001-2003 Umschulung in Wien zum Make-up Artist und Hairstylist // erste Bühnenerfahrungen: Sommeroperette Baden, Theater Baden, Rabenhoftheater, Staatsoper // seit 2008 wieder in Wien für: Foto, Werbung, Film, Business, Politik, Sport, Musik // berühmte Persönlichkeiten, die in der Maske von Carmen Schneider waren: Iris Berben, Elina Garanca, Jessica Schwarz, Bushido, Jonathan Jeremiah, Hannelore Elsner, David Wenham (Herr der Ringe), Elyas M'Barek, Christian Tramitz, Josef Hader, Hilde Dalik, Josefine Preuß, Volker Bruch, Christiane Paul.

Filme:

Maskenassistent bei CopStories Staffel 2-4 // 2. Maske Kinofilm „Die Migrantigen“ Ausstrahlung 2017 // 1. Maske Spielfilm CopStories „Stille Nacht“ Ausstrahlung 2017 // Zusatzmaske bei: Tatort, Schnell ermittelt, 4 Frauen und ein Todesfall

Is(s) mir Wurst!

Für den echten Wiener ist er wichtiger als der Prater, die Donauinsel oder die Hofburg: der Würstelstand. An ihm werden alle Menschen gleich. Da steht der Bauarbeiter neben dem Bankdirektor und beide beißen genüsslich in die heiße Wurst.

Es ist der Wiener liebstes Kind, denn kaum ein Nahrungsmittel ist so stark mit der Wiener Seele verwachsen wie die Wurst. Darum umweht den Würstelstand auch fast ein ikonischer Hauch.

Für Touristen ist er eine wunderbare Gelegenheit, sich für einen kurzen Moment wie ein echter Wiener zu fühlen. Schwer zu finden sind die beliebten Buden nicht, stehen sie doch an fast jeder Ecke.

Doch wo gibt es die beste Wurst?

Welcher Stand ist anders als die anderen?

Und was bestelle ich am besten?

Wir stellen Ihnen vier Würstelstände vor.



© Thomas Wunderlich

DER ÄLTESTE

Der Würstelstand LEO ist der älteste noch bestehende Würstelstand Wiens und wurde bereits 1928 eröffnet. Das bringt natürlich einen gewissen Bekanntheitsgrad und einen Kundenkreis mit sich, der sich sehen lässt – denn hier speist auch schon mal die Prominenz. Beheimatet an der Grenze vom 19. und 9. Bezirk ruhen sich die Chefin Vera und ihr Team auf ihrem Ruhm allerdings nicht aus. Immer wieder finden neue Wurstkreationen den Weg auf die Karte – unter anderem unterschiedliche vegane Alternativen und natürlich „Big Mama“, die Riesen-Käsekrainer, von der eigentlich zwei Personen satt werden könnten.

Unser Wurst-Tipp: Hot-Dog-Käsekrainer

Würstelstand Leo

Döblinger Gürtel 2, 1190 Wien

Mo-Sa 10:00-4:00 Uhr, So 12:00-2:00 Uhr

www.wuerstelstandleo.at



DER BEKANNTESTE

Der wohl bekannteste Würstelstand ist der Bitzinger bei der Albertina. Bekannt ist er für seine überaus leckeren Würste und steht für Wiener Tradition. Obwohl hier die Würstel im Akkord verkauft werden, ist das Bitzinger-Team immer zu Scherzen aufgelegt. So hat sich der Stand einen festen Platz im Herzen der Wiener und in vielen Reiseführern erarbeitet. Ein Insider-Tipp: In lauschigen Nächten lohnt es sich, die Wurst einen Stock höher zu tragen und vom Vorplatz der Albertina den Blick auf die Staatsoper zu genießen.

Unser Wurst-Tipp: Käsekrainer mit Kren

Bitzinger Albertina,

Augustinerstraße 1, 1010 Wien

Mo-So 8:00-5:00 Uhr

www.bitzinger.at

PS: Nur der Vollständigkeit halber sei erwähnt, dass wer an einem Wiener Würstelstand ein Wiener bestellt, hungrig bleiben wird, denn die heißen hier Frankfurter.



© viennawurstelstand

DER ADELIGE

Speisen wie bei Hofe kann man beim Würstelstand Kaiserzeit. Neben dem traditionellen Wurstanangebot inklusive mehrfach prämiertes Blunzn (Blutwurst) gibt es auch Schmankerl wie Gulaschsuppe oder Sardellenbrot, die man an einem Würstelstand nicht erwarten würde. Das „historische Kasterl“, also der Stand, kommt eigentlich aus dem Jahre 1909, war aber anfangs eine Tabak-Trafik. Heute dient er als kaiserliches Ambiente und lädt auf der Standrückseite mit einer Fotowand ein, sich einmal als Kaiser oder Kaiserin zu fühlen. Unser Wurst-Tipp: Kaiserwurst (eine getrüffelte Weiße) mit Kaisersemmel und Champagner Augartenbrücke/Obere Donaustraße, 1020 Wien
Mo-Di 10:30-23:30 Uhr, Mi-Sa 8:00-4:00 Uhr
www.kaiserzeit.wien



DER SCHÄRFSTE

Was hier „scharf“ genannt wird, brennt mindestens zweimal. Denn Chef René ist ein großer Fan von feurigen Chili-Kompositionen. Mit Schärfegraden von einer bis sechs Millionen Scoville ist dieser Würstelstand wohl der schärfste der Stadt. Viele „Piefkes“, aber auch heimische Kenner, loben den Stand als „Ort der echten Currywurst“, besonders wegen der hausgemachten Currysauce. Es gibt aber natürlich auch Käsekrainer und Leberkäs. 2016 wurde er übrigens vom „Falstaff“ zum beliebtesten Würstelstand Wiens gekürt. Unser Wurst-Tipp: Schokomilch gegen die Schärfe: 1 €
Zum Scharfen René
Schwarzenbergplatz 15, 1010 Wien
Mo-Do 11:00-4:00 Uhr, Fr 11:00-6:00 Uhr,
Sa 18:00-6:00 Uhr
www.zumscharfenrene.com

KLEINES WURST-LEXIKON:

Haaße	eine heiße Burenwurst (Brühwurst)
Blunzn	Blutwurst
Eitrige	Käsekrainer
Bugl	Scherzel/Endstück vom Brot
Griaslatem	süßer Senf
Ölichen	Ölpfeferoni
Krokodü/Krokodi	saure Gurke
„A Eitrige mit an Bugl und an Sechzehnablech, oba tscheniffa.“	„Ein Käsekrainer mit einem Brotkanten und einer (Blech-)Dose Ottakringer Bier*, aber rasch.“

*die wird im 16. Bezirk Wiens hergestellt

Wien ist (Welt-)Spitze

GLEICH DREIMAL UNTER DEN BESTEN DREI

Bettina Tillmanns

Die Wiener wussten es schon immer, doch nun haben sie es quasi amtlich: Wien gehört zu den lebenswertesten Städten der Welt. Gleich drei Rating-Agentur haben die österreichische Hauptstadt in puncto Lebensqualität unter die Top 3 der Welt gewählt.

Die Beratungsgesellschaft Mercer hat in ihrem jährlichen Ranking die Top 3 für das Jahr 2016 gekürt. Auf Platz eins schaffte es die österreichische Hauptstadt Wien. Platz zwei nimmt Zürich, Platz drei Auckland in Neuseeland ein. Die jährlich durchgeführte weltweite Vergleichsstudie zur Bewertung der Lebensqualität in 230 Großstädten bezieht sich in erster Linie auf Städte mit der höchsten Lebensqualität für ins Ausland entsandte Mitarbeiter. Der Beurteilung liegen 39 Kriterien zugrunde und schließt unter anderem politische, soziale, wirtschaftliche und umweltorientierte Aspekte, sowie persönliche Sicherheit, Gesundheit, Bildungs- und Verkehrsangebote ein.

EUROPAS STÄDTE SONST EHER IM MITTELFELD

Im „Global Liveability Ranking 2016“ der renommierten britischen Wochenzeitschrift „The Economist“ wird Wien in puncto Lebensqualität weltweit auf den großartigen zweiten Platz gereiht.

Im australischen Melbourne lebt es sich der datenbasierten Studie zufolge weltweit am besten. Wien liegt, wie auch schon in den Vorjahren, vor Vancouver und Toronto auf dem zweiten Platz. Neben der Bundeshauptstadt finden sich mit Helsinki (9) und Hamburg (10) nur zwei weitere europäische Städte unter den Top Ten.

Die britischen Forscher des Instituts Economist Intelligence Unit (EIU) haben im Rahmen der Studie 140 Städte miteinander verglichen. Untersucht wurden Zahlen aus 30 Bereichen wie Gesundheitsversorgung, Umwelt, Infrastruktur oder das Bildungs- und Kulturangebot. Die Faktoren

OSPELT
wo ma mi kennt

Genussmarkt in Liechtenstein Für Ihr kulinarisches Einkaufserlebnis!



Schinken, Prime Beef und feinste Wurst aus eigener Herstellung



edle Weine und feinste Spirituosen



d' beschten Chäs us dr Schweiz und aller Welt



frischer Fisch und Meerestrichte





© Lisa Dünser

Ort mit hoher Lebensqualität - das Museumsquartier im Zentrum von Wien.

stuften sie auf einer Skala zwischen akzeptabel und unerträglich ein. Hinzu kamen Bewertungen von Analysten.

Seit 2007 vergleicht das renommierte und in London ansässige Kultur- und Lifestyle-Magazin „Monocle“ Städte im Hinblick auf ihre Lebensqualität. Bei der Bewertung werden neben objektiven Kriterien wie bezahlbares Wohnen, öffentlicher

Nahverkehr, Kriminalitätsrate oder Wirtschaftsfreundlichkeit auch subjektive Faktoren wie Toleranz, Lebensfreude oder ein gut funktionierendes Nachtleben berücksichtigt. Wien liegt in diesem Jahr hinter Tokio und Berlin an dritter Stelle. Ausschlaggebend für die Top-Bewertung Wiens waren unter anderem der preisgünstige öffentliche Verkehr, bezahlbare Restaurants und die exzellenten Fluganbindungen.

DIE PAUSE KOMMT AUCH NACH HAUSE.



Für ein **Gratis-Abo** genügt ein kurzes E-Mail an bregenz@silberball.com



Traumferien auf Sardinien mit High Life Reisen & Delphina-Hotels

EXKLUSIV UND BEQUEM MIT FLÜGEN WIE IN DER BUSINESSCLASS
AB ST. GALLEN ALTENRHEIN

Sardinien ist wie eine große Schatzkiste mit zahlreichen landschaftlichen Kostbarkeiten: glitzern des kristallklaren Wasser, wie Perlen aufgereichte Strände und eine Küste, die zu Recht den Namen Smaragdküste – Costa Smeralda – trägt. Weit weg von Massentourismus und abseits jeglicher Hektik hat sich Sardinien seine Natürlichkeit und Liebesswürdigkeit bewahrt.

UNSER AKTUELLER TIPP

Alle Hotels unseres Premium-Partners Delphina liegen im Norden Sardiens, direkt am Meer und verwöhnen mit gutem Essen und persönlichem Service. Wir schätzen die ausgezeichnete Zusammenarbeit und können die Hotels sehr empfehlen.

Capo d'Orso – das kleine romantische 5-Sterne-Charminghotel der Gruppe. 84 elegante Zimmer, ein exquisites Restaurant und ein toller Wellnessbereich warten auf Paare, die einen ruhigen Urlaub in idyllischer Umgebung verbringen möchten.

Valle dell'Erica – das neueste Resort im 5-Sterne-Bereich. Sowohl für Familien als auch für Paare geeignet, die den Komfort eines 5-Sterne-Hotels und ein gutes Unterhaltungs- und Wellnessangebot möchten.

Das Cala di Falco und Cala di Lepre sind zwei 4-Sterne-Hotels, die besonders für Familien viel bieten. Das Cala di Falco liegt zudem in Gehentfernung zum kleinen Örtchen Cannigione. Das Cala di Lepre ist komplett im Bungalowstil gebaut

und für die erwachsenen Gäste steht ein modernes Wellnesscenter zur Verfügung.

Das Resort Le Dune ist der Hit für Familien und liegt direkt am kilometerlangen Sandstrand. Hier wird alles geboten was Kinderherzen höher schlagen lässt: Fantasialand mit Miniclub, Kinderpool, Indianerdorf, Kino, Spielplatz, Kinderrestaurant, abendliche Shows im kleinen Amphitheater u. v. m. Aber auch Erwachsene fühlen sich im neuen Wellnessbereich oder bei einer der vielen Sportmöglichkeiten wohl.

Das komfortable Hotel Marinedda Thalasso und Spa hat 5 Sterne und liegt direkt an einer schönen Sandbucht. Die umfangreichen Thalasso-therapie- und Wellnessangebote und die gute Küche versprechen einen rundum erholsamen Urlaub.

FREIE TERMINE

Die Flüge von Altenrhein nach Sardinien erfreuen sich großer Beliebtheit und sind für verschiedene Termine bereits ausgebucht. Für die Ferientermine ab 01. Juli gibt es aber jeden Samstag noch freie Flugmöglichkeiten. Am besten gleich ein persönliches Angebot einholen!

HIGH LIFE
REISEN



Buchungen und Informationen bei: High Life Reisen,
Im Buch 1, Am Garnmarkt, A-6840 Götzis,
+43 5523 649500 | sardinien@highlife.at,
www.sardinien.net und in allen Reisebüros.

NEWS



TARMAC-BEIZLI DIREKT AM VORFELD DES FLUGHAFEN ALTENRHEIN

Das erste Tarmac-Beizli öffnet über die Sommermonate die Türen in Altenrhein. Der Flughafen und das Restaurant Cockpit laden Jung und Alt zu einem ganz besonderen Grillevent ein. Das Tarmac Beizli soll Einheimische und Auswärtige, Abholer und Fluggäste, Piloten und Mitarbeiter zusammenbringen. Direkt auf dem Flughafen-Vorfeld, neben dem täglichen Fluggeschehen lassen wir den Abend in ungewöhnlicher Umgebung ausklingen.

Also bei Bratwurst und feinen Drinks direkt auf dem Flughafen-Vorfeld dem Flugbetrieb zuschauen. Einzigartig in der Schweiz!

www.peoples.ch/tarmac-beizli



WELTKLASSE-PFERDESPORT AM LONGINES CSIO ST. GALLEN

Der Longines CSIO St. Gallen ist vom 1. bis 4. Juni 2017 der offizielle Pferdesportanlass der Schweiz. Denn nur ein Pferdesport-Event pro Jahr und Land trägt den stolzen Titel CSIO - Concours de Saut International Officiel. Und nur an einem CSIO treten die Equipen der teilnehmenden Länder am Freitag im Nationenpreis gegeneinander an. Weitere sportliche Höhepunkte sind das Große Jagdspringen am Samstag und der Longines Grand Prix der Schweiz am Sonntag. Zusätzlich zu den vier Tagen mit hochstehendem Pferdesport macht der neue Erlebnispark mit ganz vielen Aktivitäten und Angeboten für die ganze Familie den Besuch an jedem einzelnen Tag zum Erlebnis.

People's Viennaline unterstützt den CSIO in Form einer Werbekooperation und präsentiert die Siegerehrungen für die folgenden drei Preise: S5 Preis der Liebherr International AG, S7 Preis der MS Direct AG und S9 Preis der Stadt und des Kantons St. Gallens.

www.csio.ch

AB ALTENRHEIN NACH IBIZA – AB 279 € / 309 CHF

Ibiza – so heißt die neue, trendige Sommerdestination ab Altenrhein. Fliegen Sie mit People's Viennaline zu Hippienzauber, Wanderlust und endlosen Partynächten. Ganz bequem und von Zuhause abfliegen – jetzt schon ab Euro 279 € / 309 CHF hin und retour.

www.peoples.ch/ibiza

FLUGANGSTSEMINAR

Das Flugzeug ist nach wie vor das sicherste Verkehrsmittel. Dennoch weckt das Fliegen bei manchen Fluggästen Ängste oder es wird ganz vermieden. In solchen Fällen können Flugangst-Seminare helfen. People's bietet in Kooperation mit flugangst-berater.com powered by Tasma Life Balance Unterstützung bei der Überwindung von Flugangst. Neue Termine 2017 sind jetzt online.

www.peoples.ch/flugangstseminar

1. AUGUST RUNDFLUG

People's Viennaline bietet, passend zum Motto „Zuhause abfliegen“, zum zweiten Mal einen speziellen Rundflug am 1. August ab Altenrhein an. Während 45 Minuten fliegt der Regionaljet Embraer170 über die Schweizer Alpen – dabei werden bekannte Bergketten der Region wie z. B. der Säntis oder die Churfürsten umflogen.

Datum und Abflugzeiten

Dienstag, 1. August 2017

1. Rundflug 7.45 – 8.30 Uhr

2. Rundflug 9.00 – 9.45 Uhr

Kosten: 90 CHF pro Person und Flug inkl. Taxen und MwSt.

www.peoples.ch/1august-rundflug

Flugplan Wien

Tag	Flug	Abflug Altenrhein	Ankunft Wien
Montag - Freitag	PE 100	06:30	07:30
Montag - Freitag	PE 102	10:40	11:40
Montag - Freitag	PE 104	14:20	15:20
Montag - Freitag	PE 106	18:15	19:15
Samstag	PE110/112*	07:30/19:30*	08:30/20:30*
Sonntag	PE 122	16:30	17:30
Sonntag	PE 124	17:20	18:20

Tag	Flug	Abflug Wien	Ankunft Altenrhein
Montag - Freitag	PE 101	08:10	09:10
Montag - Freitag	PE 103	12:50	13:50
Montag - Freitag	PE 105	15:50	16:50
Montag - Freitag	PE 107	19:55	20:55
Sonntag	PE 121	09:00	10:00
Sonntag	PE 123	18:00	19:00
Sonntag	PE 125	19:00	20:00

Flugplanänderungen bleiben vorbehalten.
 *Unsere Samstagsflüge finden Sie unter www.peoples.ch/flugplan

CityAirportTrain.com

adstockphoto

Die schnellste Verbindung zwischen dem Flughafen und dem Zentrum Wiens! The fastest connection between the airport and Vienna city center!



16 minutes
non-stop



City Center

single

€ 12,-

return

€ 21,-



FREE WIFI
on our trains

Kids
travel for
FREE

0-14 years

City Check-In mit Gepäckaufgabe im Stadtzentrum

Mitten in der Stadt einchecken und das Gepäck aufgeben.

Die Passagiere der People's Viennaline genießen beim City Airport Train ein europaweit einzigartiges Service: Beim City Check-In im CAT Foyer in Wien Mitte haben sie die Möglichkeit, bis 75 Minuten vor Abflug ihr Gepäck abzugeben und die Bordkarte zu lösen.

Der City Check-in kann auch bereits am Vorabend von 17.00 bis 20.00 Uhr genutzt werden. Hierfür bietet der CAT gratis 30-Minuten-Parktickets für die Garage von Wien Mitte The Mall an.



Bezahlte Anzeige



Flugplan Sommerdestinationen 2017

Destination	Abflugtag	Zeitraum	Veranstalter
Palma de Mallorca	Sonntag	Mai - Oktober	Universal Reisen Sunshine Holidays
Menorca	Samstag	Mai - Oktober	Rhomberg Reisen
Ibiza	Donnerstag/Sonntag	Juni - August	Saisonaler Linienflug
Pula	Samstag	Mai - Oktober	High Life Reisen
Neapel	Sonntag	April - Juni September-November	Amos Reisen
Lefkas/Epiros (Preveza)	Dienstag	Mai - Oktober	Rhomberg Reisen
Olbia	Samstag	Mai - Oktober	High Life Reisen
Cagliari	Samstag	Mai - Oktober	High Life Reisen

Alle Flüge sind online unter www.peoples.ch oder in jedem guten Reisebüro buchbar.



Das Streckennetz der People's Viennaline





Zuhause bei People's

Der Hobbyhandwerker Christian Hagen ist seit März zum Flugbetriebsleiter bei People's aufgestiegen. Zusammen mit seinem Team möchte er in der neuen Position den Flugbetrieb der Airline weiter ausbauen. In der Freizeit liebt er es mit seiner Frau auf seiner 22 Jahre alten Harley Davidson zu „cruisen“ – aber nicht zu rasen – und immer wieder neue Flecken zu entdecken. Der 52-Jährige ist außerdem ein wahrer Heimwerker, der sich in Satteins ein charmantes Zuhause geschaffen hat.

CHRISTIAN HAGEN

Flugbetriebsleiter

WAS IST IHRE SCHÖNSTE ERINNERUNG AN ZUHAUSE?

Nach Hause zu kommen ist für mich nach wie vor das Schönste. Ich genieße es immer sehr, meine Zeit im Kreis der Familie und mit meinen Freunden zu verbringen.

WAS IST IHR LIEBLINGSEINRICHTUNGSSTÜCK/LIEBLINGSPLATZ ZUHAUSE?

Ich habe ein paar Lieblingsstücke und -plätze Zuhause. Ich werkle sehr gerne mit meiner HILTI – vor uns beiden bleibt kein Zimmer verschont. Im Frei-

zeitraum hängt ein schöner Luster, der etwas ganz Besonderes ist. Ich genieße es aber auch sehr, auf unserer Sitzecke im Freien zu entspannen. Und nicht zu vergessen: Von unserem Esstisch haben wir einen traumhaften Blick in den Walgau.

WIE SIEHT IHR PERFEKTES ZUHAUSE/IHR TRAUM-ZUHAUSE AUS?

So wie es jetzt ist! Ich konnte mir mein perfektes Heim in den letzten 20 Jahren schaffen und fühle mich hier sehr wohl.

WAS VERRÄT IHR ZUHAUSE ÜBER SIE?

In erster Linie ist es für mich ein Rückzugsort, in dem ich viel Freiraum habe. Unser Zuhause hat viel Charme, was vielleicht auch daher kommt, dass ich als heimlicher Technikfreak sehr viel selber renoviert habe.

WIE VIEL ZUHAUSE STECKT IN IHREM ARBEITSPLATZ?

Da ich die Funktion des Flugbetriebsleiters erst seit kurzem inne habe, genauer gesagt seit März, befinde ich mich noch in der „Phase des Einrichtens“.

WOHIN WÜRDEN SIE AM LIEBSTEN VON ZUHAUSE FLIEGEN?

Zuhause fühle ich mich definitiv am wohlsten, weil ich beruflich oft genug unterwegs bin. Ansonsten liebe ich die Insel Elba. Sie ist klein und sehr fein.

Häsch dini Ovo hüt scho gha?* – fast ein Nationalgetränk

Generationen von Schweizer Kindern sind mit Ovomaltine aufgewachsen – und lieben sie auch als Erwachsene noch.



OVALTINE
weltweiter
Alternativname



2
BESTANDTEILE
Ovomaltine (Instantpulver)
Milch (kalt oder warm)



88 kcal/dl
Ovomaltine wurde als Stärkungsgetränk für „geistig und körperlich Erschöpfte“ entwickelt.



Historische Sondervariante: Militärovo (auch in Wasser löslich und trocken essbar) als Notration für Schweizer Soldaten im 2. Weltkrieg



7 1/2
ZUTATEN
Gerstenmalz
Milchpulver
Kakao
Molkepulver
Glukosesirup
Hefe
Honig
Ei (in der Schweiz bis 2014)



OVO SPORT
(Trockenstengel)
Umwandlung von militärischer Notration in zivile Lieblings Süßigkeit für Friedenszeiten in den 1940er-Jahren.



ORIGINAL-OVO
mit Ei, ohne Kristallzucker
(nur in der Schweiz erhältlich)

Veränderung der Schweizer Original-Ovo ohne Ei (seit 2014)



ca. 100
Länder trinken heute Ovomaltine.



> 180.000 t
Ovomaltine werden pro Jahr in der Schweiz für den europäischen Markt produziert.



SCHÖNHEIT
Vasenförmige Original-Ovomaltine-Tasse mit Fuß in besseren Restaurants

* Schweizerdeutsch für: „Hast du deine Ovomaltine heute schon getrunken?“ – Werbeslogan aus den 1980er-Jahren.

GESCHICHTE



1904
Albert Wander und W. Lanwer erfinden Ovomaltine in Bern. Das Stärkungsmittel ist nur in Apotheken erhältlich.

ab



1906
Ovomaltine international: Verkauf in Italien und England.

ab



1917
Ovomaltine Übersee, Produktion in den USA.



1922
Zulassung als Lebensmittel in der Schweiz, seither frei verkäuflich.

seit



2002
Globalisierung: Die Marke „Ovomaltine“ gehört Associated British Foods.

Quelle: Total alles über die Schweiz

Impressum

Herausgeber: Altenrhein Luftfahrt GmbH, Office Park 3, Top 312, 1300 Flughafen Wien I Österreich
Umsetzung: Silberball Bregenz, Strategische Markenberatung & Kreation, www.silberball.com | CONTUR GmbH & Co. KG, www.agentur-contur.com
Konzept: Michael Dünser, Michael Casagrande
Redaktion | Text: Bettina Tillmanns, Susanne Lohs, Michael Dünser, Jessica Behrens
Gestaltung: Silberball Bregenz | Sabine Blaser
Projektkoordination: CONTUR | Svenja Hemme
Fotos: Thomas Wunderlich (Seite 16-17), Lisa Dünser (Seite 21)
Druck: Holzer Druck und Medien, Weiler im Allgäu. Gedruckt auf Designoffset brillantweiß.
Anzeigen Österreich: Silberball Bregenz | bregenz@silberball.com, +43 5574 82349
Anzeigen Schweiz/Liechtenstein: Anita Oehri: anita.oehri@creativeservice.li, Can Tinner: can.tinner@creativeservice.li, T +41 81 511 23 10
PAUSE ist das monatliche Bordmagazin der People's Viennaline. Die nächste Ausgabe erscheint am 1. Juni 2017.

Lösung: Bine sagt die Wahrheit. Sveni war's.

Leidenschaftlich. Gut. Beraten.

HYPO
LANDESBANK
VORARLBERG

IHR UPGRADE IST DA

Hypo Office Banking:
Webbasiert, mobil und international.



Hypo Landesbank Vorarlberg

17x in Vorarlberg sowie in Wien, Graz, Wels und St. Gallen
www.businessklasse.com